

# Kippt das Schanzenviertel

## Ein Aktionstag gegen Rassismus, Sicherheitswahn und staatliche Drogenpolitik

Ein Videofilm, Hamburg 1999, 50 min

Am 27. Februar 1999 beteiligten sich ca. 300 Leute an einem Aktionstag im Hamburger Schanzenviertel, mit dem die herrschende Drogenpolitik, rassistische Dealerhatz - auch aus der gesellschaftlichen Mitte - und die staatliche Repressionspolitik problematisiert wurden. Der Film dokumentiert sowohl die Aktionen als auch die Entwicklung der letzten Jahre und den gegenwärtigen Stand der Diskussion:

- wie konnte sich in breiten Kreisen des Hamburger Szene-Viertels Rassismus gegen "schwarze Drogendealer" durchsetzen?
- welche Rolle spielen die staatliche Vertreibungspolitik und die polizeiliche Repression gegen die Drogenszene?
- was bezweckt die herrschende Medienkampagne neben einer Aufwertung des Viertels, der Dämonisierung des Sub-Proletariats und eines Angriffs auf linke Strukturen wie die Rote Flora?
- hat sich die linksradikale Politik vom "Dealer verpißt Euch" zu einer anti-nationalen und anti-rassistischen Politik gewandelt?
- wenn früher die Politik gegen Umstrukturierung von einer breiten Bewegung getragen wurde, wie kann heute aus einer Position der Minderheit Politik gemacht werden?

Ein Film vom Vorbereitungskeis des Aktionstages gegen Rassismus, Sicherheitswahn und staatliche Drogenpolitik aus der Roten Flora sowie der gruppe demontage in Zusammenarbeit mit dem mpz - medienpädagogik zentrum hamburg.

### Verleih:

Der Film kann als Video für Veranstaltungen ausgeliehen werden beim:

mpz - medienpädagogik zentrum hamburg e.V.  
Susannenstrasse 14d  
20357 Hamburg  
Tel.: 040/439 72 59  
Mo. bis Do. 18-19 Uhr

### Kontakt:

Für Diskussionen zum Film können GenossInnen aus dem Vorbereitungskreis oder der gruppe demontage angefragt werden.

gruppe demontage  
Postfach 306132  
20327 Hamburg  
gruppe@demontage.org

